



Hilfe für den Darm

AuxInt® Nahrungsergänzungsmittel zur Stabilisierung der Darmflora¹

Bei Resorptionsstörungen und akutem Durchfall

Unser Magen-Darm-Trakt ist mit einem eigenen Nervensystem ausgestattet, in dem sich Milliarden verbundener Neuronen um zehntausende Bakterien kümmern, die wiederum Einfluss auf unsere Stimmung, unsere Persönlichkeit und unseren Gesundheitszustand nehmen.

Volkstümlich: Aufregung schlägt auf den Magen, Verliebte haben Schmetterlinge im Bauch, Unangenehmes liegt schwer im Magen und manchmal fällen wir Entscheidungen aus dem Bauch heraus. Wir spüren ganz deutlich, dass unser Gehirn nicht alles allein kontrolliert. Unser Darm ist eine dynamische leistungsfähige Lebensader. Das wurde lange Zeit verkannt.

Der Verdauungsvorgang ist sehr kompliziert und lässt sich nur unvollkommen im Labor simulieren. Um die Nahrung aufzuspalten, brauchen wir eine Vielzahl von Nervenzellen und helfende Mikroorganismen sowie eine profunde Menge Chemie, z.B. Aminosäuren. Unsere beiden „Gehirne“ haben vieles gemeinsam.

Das obere Gehirn wird zentrales Nervensystem genannt, das untere enterisches Nervensystem. Die Trennung von zentralem- und enterischem Nervensystem war evolutionsbiologisch sinnvoll. Durch die Trennung der Nervensysteme arbeitet das Kopfgehirn effektiver. Die beiden Nervensysteme sind über den Nervus Vagus verbunden und so permanent in Kontakt. Auch benutzen Gehirn und Bauch dieselben Neuro-Transmitter. Zu dieser Gruppe gehört z.B. auch das Serotonin. Im Kopf steht Serotonin für „Wohlbefinden“, im Bauch bestimmt es den Rhythmus unserer Darmtätigkeit und reguliert das Immunsystem. 95 % des Serotonins wird im Magen-Darm-Trakt produziert. Es ist bekannt, dass bei der Kommunikation zwischen Gehirn und Verdauungstrakt Botschaften über den Nervus Vagus ausgetauscht werden. Fest steht, dass das Mikrobiom das Gehirn beeinflusst.

Fakt ist: wir haben 100 x mehr Bakterien in unserem Verdauungstrakt als Zellen in unserem Körper! Wir haben also mehr Bakterienzellen als menschliche Zellen. Insofern hat ein Eingriff in das Mikrobiom weitreichende Folgen, die oft nicht spontan sichtbar werden. Das größte Immunsystem unseres Körpers befindet sich im Darm und wird von einer Vielzahl von Bakterien gebildet. Deshalb sind Antibiotika eine risikoreiche Therapie, die sorgsam bedacht werden sollte. Ebenso kritisch werden jedoch auch Probiotika gesehen.

Was sollte man also tun, wenn es zu Störungen im Darmbereich kommt?

AuxInt wurde für die schnelle und nachhaltige Behandlung von akuten Darmproblemen entwickelt. Neben der raschen Beseitigung von akuten Symptomen wie Durchfall wird als Zusatzeffekt durch den Anstoß zur Selbstheilung des Körpers eine langfristige Verbesserung der Darmflora erreicht: Die krankheitsbedingte Störung der Darmflora wird beseitigt und durch die verstärkte Bildung von Lactobacilli eine normale Darmbesiedelung initiiert. Es findet eine Verschiebung in der Besiedelung der Mikroflora zu Lasten von E. coli hin zu mehr Lactobacilli statt.

In der Praxis hat sich bestätigt, dass die Extrakt Mischung „AuxInt“ (lat. für „Hilfe für den Darm“) hervorragend geeignet ist, bei Darmproblemen zu einer raschen Wiederherstellung des mikrobiellen Gleichgewichts im Darm zu kommen. Wichtig ist hierbei, dass die verwendeten natürlichen Rohstoffe eine adstringierende Wirkung auf die Darmschleimhaut haben, wodurch sich z.B. Schadbakterien weniger gut ansiedeln können. Das Immunsystem reagiert sehr rasch, was den Heilungsprozess fördert.

¹ Art.-Nr. 5002

Wie ist Auxint® zusammengesetzt?

Neben natürlichen Kräuterextrakten enthalten AuxInt-Kapseln Galgantwurzel, Kümmel und Fenchel, deren positive Wirkungen wie adstringierend, entzündungshemmend aber auch krampflösend auf die Verdauung allgemein bekannt sind.

Weiterhin enthalten AuxInt-Kapseln Beta-Glucane. Mit diesen Ballaststoffen wurden in den letzten Jahren viele Studien durchgeführt. Sie binden z.B. Wasser im Darm und sind Nahrungsquelle für Darmbakterien. Beta (β)-Glucane tragen auch dazu bei, den Blutzucker- und Cholesterinspiegel zu optimieren. An diese Stelle sei auch auf eine Stellungnahme der europäischen Lebensmittelbehörde (EFSA) verwiesen. Das Gremium der EFSA spricht von einer "Verbesserung der Verdauungsfunktion".

Insgesamt unterstützt AuxInt die Selbstregulierung des Körpers.

Wie sind Auxint Kapseln einzunehmen?

AuxInt sollte nicht permanent eingenommen werden! Empfohlen wird in akuten Fällen die Einnahme von 2 Kapseln/Tag an den ersten beiden Tagen. Normalerweise sind die Probleme dann weitgehend gelöst. Ggf. an den beiden Folgetagen jeweils noch 1 Kapsel einnehmen. Sollte dann keine Besserung eingetreten sein, wird dringend empfohlen, einen Arzt zu konsultieren. Bisher wurden keine Nebenwirkungen durch die Einnahme von AuxInt festgestellt.

Bei den AuxInt-Kapseln handelt es sich um ein Nahrungsergänzungsmittel, das Defizite in der Zusammensetzung der Darmmukosa ausgleicht.

Deklaration AuxInt:

Nahrungsergänzungsmittel aus Pflanzen und Pflanzenextrakten

Packungseinheit: 20 Kapseln.
20 Kapseln = 4 g netto

Inhaltsstoffe	je Kapsel	je max. Tagesdosis (2 Kapseln)
Süßholzwurzelextrakt	100 mg	200 mg
Fenchelsamen	15 mg	30 mg
Kümmelsamen	15 mg	30 mg
Galgantwurzel	15 mg	30 mg

Zusatzstoffe

Vitamin D3	10 μ g	20 μ g
------------	------------	------------

Vitamin D trägt zu einer normalen Funktion des Immunsystems bei.

Zutaten:

β -D-Glucan, Süßholzwurzelextrakt, Kümmelsamen, Fenchelsamen, Galgantwurzel, Gelatine. Frei von Farb- und Konservierungsstoffen

Verzehrempfehlung:

Am ersten und zweiten Tag je 2 Kapseln mit ausreichend Flüssigkeit. Wenn nötig an den beiden Folgetagen noch je 1 Kapsel.

Hinweis:

Die angegebene empfohlene tägliche Verzehrmenge sollte nicht überschritten werden. AuxInt ist eine natürliche Unterstützung bei akutem Durchfall. Es ersetzt nicht ärztlich verordnet Medikamente. Nahrungsergänzungsmittel sind kein Ersatz für eine ausgewogene und abwechslungsreiche Ernährung sowie eine gesunde Lebensweise. Produkt außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren.